

Zu Pfingsten noch 24 Pässe gesperrt

Lediglich bei 24 der rund 200 meist befahrenen Alpenpässe ist die Wintersperre noch nicht aufgehoben worden. Zur gleichen Zeit vor einem Jahr waren nur noch elf Pässe gesperrt. Wie der Auto Club Europa (ACE) berichtete, waren es vor einer Woche noch 30 gesperrte Alpenübergängen.

Wieder offen sind laut ACE unter anderem der Col d'Izoard, Col de la Bonette (Restefond) in Frankreich und der Col de la Lombarde an der italienisch-französischen Grenze. Im Norden Italiens ist das Penser Joch und an der Grenze zwischen Italien und Österreich der Staller Sattel für den Verkehr freigegeben worden. Der Glaubenbühlpass in der Schweiz – auch bekannt als Panoramastraße – ist ebenfalls wieder passierbar, was viele Motorradfahrer freuen wird, bei denen die Strecke besonders beliebt ist.
(ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Unimog im Winterdienst.